

1 8. Sitzung des Haushaltsausschusses WS 2017/18

2 Ort: AStA-Plenumsraum

3 Beginn der Sitzung: 18:15 Uhr

4 Anwesende:

Name	Liste
Charlotte Stapper (komm. Vorsitzende)	CampusGrün
Anna Gericke	RCDS
Frederic Barlag	DIE LISTE
Daniel te Vrugt	CampusGrün
Agenes Gasnier	Juso-HSG
Kilian Kempe	LHG
Julian Benninghoff (komm. Stellv. Vorsitzender)	LHG

5

6 Antragsstellerinnen ZEIT-Debatte

7

8 1. Begrüßung

9 Charlotte Stapper begrüßt die Anwesenden um 18:15 Uhr.

10

11 2. Wahl einer*eines Protokollantin*Protokollanten

12 Julian Benninghoff (LHG) wird als Protokollant bestätigt.

13

14 3. Feststellung der Tagesordnung

15 Die Tagesordnung wird, wie in der Einladung, bestätigt und lautet damit:

16

17 1. Begrüßung

18

19 2. Wahl einer Protokollantin / eines Protokollanten

20 3. Feststellung der Tagesordnung

21 4. Wahl des Vorsitz

22 5. Behandlung vorliegender Finanzanträge

23

24 i. ZEIT DEBATTE des Debattierclubs

25

26 ii. SEX: ZWISCHEN MACHT, TABUS UND IDEALEN – Aktionstage zu
27 Körperbildern, Sexualität und sexuellen Grenzüberschreitungen

28

- 29 iii. Vortragsveranstaltung zur FPÖ
30 6. Bericht aus dem Finanzreferat / Fragen an das Finanzreferat
31 7. Bestätigung vorliegender Protokolle

32

33

34 4. Wahl des Vorsitzes

35 Julian Benninghoff wird vorgeschlagen. Abstimmungsergebnis: 2/5/0.
36 Die Vorsitzende Charlotte verträgt wegen Enthaltungsmehrheit die Wahl des
37 Vorsitzes auf die kommende Sitzung.

38

39

40 5. Behandlung vorliegender Anträge

41

42 **Entgegen der TO wird Antrag II vorgezogen, im Protokoll bleibt die**
43 **Reihenfolge der TO dennoch bestehen.**

44

45 i. Zeit Debatte

46

47 Vorstellung des Antrags:

48 Die Antragsstellerinnen stellen den Antrag vor.

49

50 Kommentare zum Antrag:

51

52 Kilian merkt an, dass die Förderung des Mittagessens seiner Meinung nach
53 kritisch anzusehen ist, da die Studierenden hier selbst in der Verantwortung
54 stehen sollten.

55 Anne und Charlotte merken an, dass die Förderung der Verpflegung die
56 Studierenden direkt unterstützt.

57

58 Charlotte schlägt die Überweisung ins StuPa vor, da es bereits einen Antrag
59 zur gleichen Veranstaltung gibt, der knapp unter 1000€ liegt.

60 Das StuPa soll dann nur über den neuen Antrag entscheiden, der alte soll
61 unberührt bleiben.

62 Änderungsantrag der Antragsstellerinnen: 1000€ Antragssumme für Catering
63 (970€) und Musikboxen (30€).

64

65 Die Empfehlung an das StuPa kommt zur Abstimmung.

66 **Abstimmungsergebnis**

67 (7/0/0) (Ja/Enthaltung/Nein)

68

69 **Der Antrag wird an das StuPa empfohlen.**

70

71 ii. SEX – Zwischen Macht, Tabus und Idealen (...)

72 Vorstellung des Antrags:

73 Die Antragsteller sind nicht anwesend.

74

75 *Kommentare zum Antrag:*

76 *Der Bezug zur Studierendenschaft der Universität Münster wird in*
77 *Zweifel gezogen.*

78

79

80 **Abstimmungsergebnis**

81 (0/7/0) (Ja/Enthaltung/Nein)

82

83 **Der Antrag wird abgelehnt.**

84

85

86 iii. [Vortragsveranstaltung zur FPÖ](#)

87

88 Vorstellung des Antrags:

89

90 Fragen zum Antrag:

91

92 Kommentare zum Antrag:

93

94 Julian sieht keine Förderungswürdigkeit wegen mangelnden
95 studentischen Bezugs. Anna schließt sich dem an.

96 Frederic fragt (sich), wie groß die Räumlichkeiten sind.

97 Daniel beklagt das Nichterscheinen der Antragstellerinnen.

98 Anna merkt an, dass Nichterscheinen von Antragstellerinnen auch
99 deren Engagement zeigt.

100 Agnes merkt ebenfalls an, dass der studentische Bezug schwer zu
101 finden ist.

102 Kilian stellt den Änderungsantrag, das Honorar auf 150€ zu kürzen.

103 Charlotte lässt über eine Vertagung abstimmen. (3/0/3). Der Antrag
104 wird nicht vertagt.

105

106 **Abstimmungsergebnis**

107 (0/3/3) /Ja/Enthaltung/Nein)

108

109 **Der Antrag wird abgelehnt.**

110

111 [6. Bericht aus dem Finanzreferat](#)

112

113 Das Finanzreferat ist nicht anwesend.

114

115 [7. Bestätigung vorliegender Protokolle](#)

116 Änderungen: Frederic stellt den Antrag, seinen Namen mit Prokotoll richtig
117 zu schreiben. Frederic, nicht Lennart. Angenommen.

118

119 **Das Protokoll der letzten Sitzung wird damit bestätigt (6/1/0)**
120 **(Ja/Nein/Enthaltung).**

121

122 8. Verschiedenes

123

124 Frederic erbittet zur Vorsitzbewerbung ein zehenseitiges Resümee, „Warum ihr
125 die tollsten seid.“

126

127 Daniel und Agens danken anlässlich ihrer letzten Sitzung für die
128 Zusammenarbeit.

129 Charlotte schließt die Sitzung um 19:07 Uhr.